

13.12.2005 Pressemitteilungen Company

Siegwerk Group International gibt neue Organisation bekannt

Weniger als 100 Tage nach der endgültigen Übernahme des Verpackungsdruckfarbengeschäfts von SICPA im September 2005 hat die Siegwerk-Gruppe die Organisationsstruktur für die EMEA-Region (Europe, Mittlerer Osten, Afrika) in den Bereichen Vertrieb, Anwendungstechnik und Strategische Produkt Innovation (SPI) bekannt gegeben. Darin sind alle kundenorientierten Einheiten eingeschlossen.

„Die Druckfarbenindustrie befindet sich in einer intensiven Konsolidierungsphase“, sagt der Siegwerk-Vorstandsvorsitzende Herbert Forker. „Die Geschwindigkeit, mit der eine Integration wie die von SICPA Packaging umgesetzt wird, ist dabei ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Wir haben in Rekordzeit alle Einheiten mit Kundenkontakt neu aufgestellt und damit deutlich gemacht, dass die erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern nach wie vor das Wichtigste für unser Unternehmen ist. Das Hauptziel unserer neuen Organisation bleibt auch in Zukunft, alle Kunden mit einem gewohnt hohen Technik- und Serviceniveau zu unterstützen“, sagt Forker.

In Europa organisiert sich die Siegwerk-Gruppe in einer Geschäftsbereichs-Struktur („Business Units“). Das Arbeitsgebiet („Division“) „Flexible Packaging“ (Leitung: Ralf Hildenbrand) umfasst alle Druckfarben für flexible Verpackungsmaterialien. „PPL (Plastic, Paper, Labels (Etiketten)) Packaging“ wird von Hugo Noordhoek Hegt geleitet und beinhaltet die Geschäftsbereiche „Web Offset & UV“ (Bogenoffset & UV), „Paper & Board“ (Papier & Karton), „Tobacco“ (Zigaretten & Tabakverpackungsfarben), „Label“ (Etikettendruck) und „Decorative“ (Dekorfarben). Die beiden Arbeitsgebiete agieren unter dem Dach

der Marke „Siegwerk Ink Packaging“. Sie sind weltweit für das Produktportfolio, die Preisstrategie und das Management international tätiger Kundengruppen verantwortlich.

Dazu kommen mit „Supply Chain Management“, dem „Globalen Einkauf“, sowie dem Bereich „Strategische Produkt Innovation“ zentrale Einheiten. Die außereuropäischen Regionen wie „NAFTA“ (Nordamerika und Mexiko, geleitet von Dan McDowell), Süd-Amerika (Leitung: Juan Carlos Salaberry) und Asien/Pazifik (geleitet von Christian Vang) organisieren sich ähnlich.

Neben den lokal und national tätigen Druckunternehmen stehen die weltweit agierenden Kundengruppen im Mittelpunkt der neuen Organisation. „Wir sind in der Lage, den international tätigen Geschäftspartnern einen einzigen, weltweit verantwortlichen Ansprechpartner anzubieten“, betont Forker. „So können wir eine einheitliche und erstklassige Produkt- und Servicequalität über Landes- und Kontinentgrenzen hinweg sicherstellen.“

Siegwerk Ink Packaging ist mit einem addierten Jahresumsatz von 610 Millionen Euro (2004) weltweiter Marktführer in Druckfarben für den hochwertigen flexiblen Verpackungsdruck, Tabak- und Zigarettenverpackungen sowie Etikettendruck. In allen anderen Segmenten belegt das Unternehmen vordere Marktpositionen.

„Dank einer eindeutigen Fokussierung auf unsere Kerngeschäfte und weltweiter Präsenz in den etablierten Märkten und Wachstumsregionen wie Süd- und Osteuropa, Asien und Südamerika sind wir für eine erfolgreiche Zukunft im Verpackungsgeschäft hervorragend aufgestellt“, betont Forker.

Das Geschäft mit den Illustrationstiefdruck- und Rollenoffsetdruckfarben ist unter

der Marke „Siegwerk Ink Publication“ zusammengefasst worden. Das Arbeitsgebiet wird von Dr. Ansgar Nonn geleitet.

Medienkontakt



Nathalie Müller-Samson

Manager Corporate Communications

Tel: +491622002727

E-Mail: [nathalie.mueller-samson\(at\)siegwerk.com](mailto:nathalie.mueller-samson@siegwerk.com)



Inhalte online lesen und teilen

Scannen Sie den QR-Code, um diesen Beitrag auf der Siegwerk-Website zu öffnen.